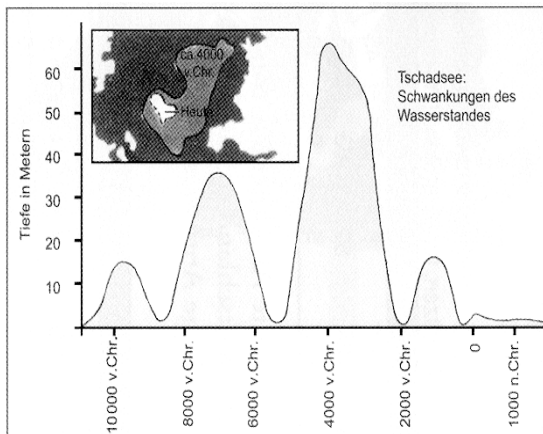


## PISA-Beispiel Tschadsee

### Aufgabe zur Lesekompetenz

Text und Bilder aus: PISA 2000 Nationaler Bericht, hrsg. von Günter Haider und Claudia Reiter. Studienverlag Innsbruck  
*Die erste Abbildung zeigt die Schwankungen des Wasserstandes des Tschadsees in der Sahara. Während der letzten Eiszeit, etwa 20000 v. Chr. verschwand der Tschadsee vollständig. Um etwa 11000 v. Chr. entstand er wieder neu. Heute hat er etwa den gleichen Wasserstand wie im Jahre 1000 n. Chr.*



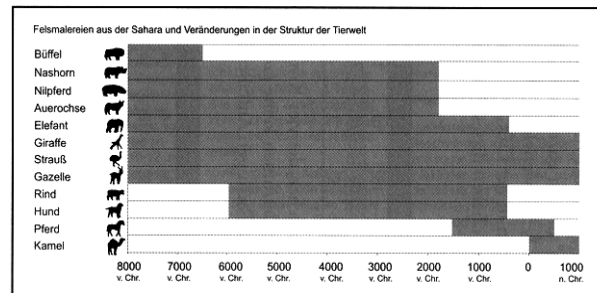
**Frage 1:** Wie tief ist der Tschadsee heute?

- A. Etwa zwei Meter.
- B. Etwa fünfzehn Meter.
- C. Etwa fünfzig Meter.
- D. Er ist vollständig verschwunden.
- E. Diese Information ist nicht vorhanden.

Die richtige Antwort A gaben 69% unserer Schüler (internationaler Schnitt: 65%). 17% wählten die Antwort E.

**Frage 2:** In welchem Jahr beginnt das Diagramm in der obigen Abbildung?

Die richtige Antwort "11000 v. Chr." gaben 56% der österreichischen Schüler (international: 51%, Finnland: 71%).



**Frage 3:** Warum hat sich der Autor entschieden, das Diagramm an diesem Punkt beginnen zu lassen?

Diese Reflexionsaufgabe schafften 41 % unserer Schüler (international: 37%)

*Die zweite Abbildung zeigt Felsmalereien aus Höhlen der Sahara und Veränderungen in der Struktur der Tierwelt.*

**Frage 4:** Die zweite Abbildung geht von der Annahme aus, A. dass die Tiere in den Felsmalereien in diesem Gebiet vorkamen, als die Malereien entstanden.

B. dass die Künstler, die die Tiere malten, hoch begabt waren. C. dass die Künstler, die die Tiere malten, weite Strecken zurücklegen konnten.

D. dass nicht versucht wurde, die abgebildeten Tiere zu zähmen.

Diese Interpretationsaufgabe schafften 83% unserer Schüler, besser als der internationale Schnitt von 77%.

**Frage 5:** Verbinde Informationen aus beiden Abbildungen. Das Verschwinden von Nashorn, Nilpferd und Auerochse aus den Felsmalereien geschah

A. zu Beginn der letzten Eiszeit. B. in der Mitte der Zeit, als der Tschadsee seinen höchsten Wasserstand hatte.

C. nachdem der Wasserstand des Sees über 1000 Jahre lang gefallen war. D. zu Beginn einer ununterbrochenen Trockenzeit.

Diese Interpretationsaufgabe schafften 59% unserer Schüler, knapp besser als der internationale Schnitt von 57%.